

Hallo RAFIKIs,

es ist eine Weile her, dass euch zuletzt ein Newsletter erreicht hat. Das tut mir leid und war gar nicht so geplant. Aber alles, worüber ich berichten wollte, hat sich zeitlich verschoben und da habe ich jedes Mal gedacht, ich warte lieber noch ein bisschen.

So wollte ich gerne davon berichten, dass das Geld, das ich im Spätherbst nach Mrimbo überwiesen habe, verwendet worden ist. Aber ich habe einfach keine Informationen darüber erhalten. Der Grund war simpel: Unsere Freunde mussten sich beraten, was für eine Decke das KEC bekommen sollte. Am Ende haben sie sich für eine Zementdecke entschieden, damit wir für die Zukunft die Option haben, noch ein Stockwerk draufzusetzen. Bei einer Holzdecke wäre das nicht möglich gewesen. Dann kam die Regenzeit und nun habe ich auch Bilder von der Bautätigkeit erhalten. Sie zeigen nicht allzu viel, aber immerhin: Es ist erkennbar Bewegung in die Sache gekommen.

Hier sind sie:



Damit der Bau des Hauptgebäudes weiter voranschreitet und auf jeden Fall in diesem Jahr das Dach soweit fertig wird, dass die Photovoltaik-Anlage, an der unsere Freunde am RBZ Steinburg in Itzehoe mit Eifer arbeiten, installiert werden kann, wollen wir am Dienstag, den 21. Juni, unseren nächsten Sponsorenlauf durchführen.

Die Organisation liegt erneut in den Händen von BiBeKu und auch dieses Jahr wollen alle Schulen und Kindergärten mitmachen. Darüber hinaus erwarten wir noch eine große Anzahl von Läuferinnen und Läufern aus Itzehoe, denn das RBZ Steinburg hat sich diesem Lauf angeschlossen, um Eigenkapital für die Photovoltaik-Anlage zusammen zu bekommen.

Hoffen wir auf viele Läuferinnen und Läufer, die bei gutem Wetter und ebensolcher Stimmung viele Spenden für unser Projekt zusammenrennen. Und natürlich wäre es toll, wenn einige von euch dabei sein können.

Im letzten Jahr waren die ersten Studierenden der Christian-Albrechts-Universität Kiel als Praktikanten am KEC. Eine Idee von ihnen war es, einen mobilen Unterricht einzusetzen, um die Kinder in den Dörfern noch besser erreichen zu können. Ich habe das aufgegriffen und einen entsprechenden Antrag bei BINGO!-Lotto eingereicht. Er wurde bewilligt und nun hat Gilly schon Geld überwiesen bekommen, um ein Moped zu kaufen. Darüber hinaus habe ich (noch) ein Notebook, einen Beamer, Lautsprecher und einen Drucker mit Kopier- und Scanfunktion bei uns liegen, die darauf warten, mit der nächsten Gelegenheit nach Mrimbo zu reisen.

Diese könnte sich in Kürze ergeben, denn auch in diesem Sommer werden wieder Studierende ihr Praktikum am KEC absolvieren. Zusammen mit zwei Absolventinnen der BOS unseres RBZ Wirtschaft in Kiel werden es sechs junge Leute sein, die am KEC mitarbeiten und ihre Ideen einbringen möchten. Das Interesse ist so groß, dass ich vorsichtig bei Pracseda angefragt habe, ob so viele Praktikanten überhaupt Sinn machen und untergebracht werden können. Aber natürlich freuen sich unsere Partner auf die Studierenden, die sich zeitlich soweit koordiniert haben, dass nicht zu viele auf einmal da sind. Es ist aber schon toll, wie groß das Interesse unter den Studierenden ist.

Überhaupt hat unsere Kooperation mit der AG Didaktik der Geografie schon zu tollen Aktivitäten geführt. Und zur Fertigstellung unseres ersten Teils der großen Tansania-Ausstellung. Ein ehrgeiziges Projekt, von dem ich schon berichtet habe. Jetzt sind die ersten 20 Roll-Up-Banner fertig und wir können mit dem Ergebnis mehr als zufrieden sein. Ich spreche immer von den ersten 20 Bannern, da wir während des Arbeitsprozesses gemerkt haben, dass wir mindestens die gleiche Anzahl noch einmal erstellen müssen, um dieses vielschichtige Land Tansania angemessen darstellen zu können. Hinzu kommen die Interviews mit Tansanierinnen und Tansaniern, die wir einfließen lassen möchten, um mit der Ausstellung mehrere Sinne anzusprechen. Entsprechend wollen wir sie mit Exponaten abrunden. Ich bin sehr gespannt, ob wir das alles realisiert bekommen. Der nächste Förderantrag ist schon in Arbeit...

Zu sehen sein wird die Ausstellung am 17. Juni im Bürgerhaus in Kellinghusen. Und das hat einen bestimmten Grund: RAFIKI erhält eine Auszeichnung des Landes Schleswig-Holstein. Wir werden als Bildungspartner für Nachhaltigkeit zertifiziert. Inhaltlich war das eine ganz schöne Hürde – und in diesem Jahr haben auch nur zwei Organisationen sie übersprungen. Diesem Umstand haben wir es zu verdanken, dass die offizielle Auszeichnungsveranstaltung mit der Landwirtschaftsministerin Juliane Rumpf in Kellinghusen stattfinden wird. Und zwar von 14 bis ca. 17 Uhr im Bürgerhaus (inklusive eines Besuches im EineWelt Shop & Café). Das ist doch eine feine Gelegenheit, mit der Ausstellung für ein angemessenes Ambiente zu sorgen. Vielleicht hat der eine oder andere von euch ja Lust und Zeit dabei zu sein, das Programm befindet sich im Anhang.

Die nächste Gelegenheit, die Ausstellungsbanner zu sehen, wird am 15. September der Praxistag Globale Entwicklung sein, bei dem wir mit einem Stand und einer Kaffee-Zeremonie vertreten sein werden. Diese Veranstaltung findet ganztägig im Geografischen Institut der Uni Kiel statt.

Dann möchte ich noch kurz davon berichten, dass wir zwei kleine, aber gelungene Veranstaltungen durchgeführt haben. Zum einen hatten wir Peter Gerhardt von Robin Wood zu Gast und haben von ihm Etliches zum Thema Agro-Sprit erfahren, zum anderen war Wilfried Schümann bei uns, um im Rahmen unserer Reihe „Lebensmittel erleben“ Brot und Kuchen von seinem demeter-Hof vorzustellen. Wer inhaltlich mehr über diese Veranstaltungen wissen möchte, maile mich doch einfach noch mal an.

Mit weiteren Neuigkeiten rechne ich in Kürze, weitere Anträge für neue Projekte sind in Vorbereitung. Aber wenn ich die auch noch abwarte, dauert es nun wirklich zu lange mit dem Newsletter.

In diesem Sinne viele Grüße  
na salam sana

